

Verden. Mitte August verstarb in Verden die in den 1950er Jahren hoch erfolgreiche Springreiterin Anna Dehning im Alter von 80 Jahren, bekannt war sie geworden als Anna Clement...

International bekannt wurde sie vor allem als Anna Clement im Sattel des Wallachs Nico. 1959 war sie deutsche Vizemeisterin, 1961 holte sie den Titel und ein Jahr später war sie nochmals Zweite. Bei den damals noch für Herren und Damen getrennt ausgeschrieben Europameisterschaften sicherte sie sich 1958 in Palermo Silber hinter der Italienerin Giulia Serventi. 1960 ritt sie in Kopenhagen nochmals zu Bronze. Ihre großen Erfolge verdankte sie insbesondere dem nur 1,58 Meter großen Holsteiner Nico, mit dem sie allein fünf Mal in Folge das Eröffnungsspringen des CHIO Aachen gewinnen konnte.

1964 heiratete sie den damals überaus bekannten Vielseitigkeitsreiter Siegfried Dehning, mit dem sie mehr als 40 Jahre lang in München lebte und dort u.a. die Reitakademie München-Riem und später die Universitäts-Reitschule betrieb. Zuletzt zog das Paar zurück nach Verden. Siegfried Dehning, heute fast 86, war 1959 mit Fechtlanze deutscher Meister vor Dr. Reiner Klimke auf Fortunat, mit Klimke, August Lütke-Westhues und Ottokar Pohlmann wurde er im gleichen Jahr im englischen Haarewood Mannschafts-Europameister. Die Briten wurden dabei erstmals und dazu noch auf eigenem Boden nach vier Erfolgen hintereinander um den kontinentalen Titel geschlagen.